

Berichtigungen.



S. 130, Zeile 7	von oben,	muss es statt:	„1 ♂“	1 ♀	heissen.
„ „ „ 19	„ „ „ „	„ „ „ „	„v. Flavomaculatus“	„	„
„ 131, „ 12	„ „ „ „	„ „ „ „	v. Flavomaculata	„	„
„ 142, „ 5	„ „ „ „	„ „ „ „	„v. Flavomaculatus“	„	„
„ „ „ 1	„ unten	„ „ „ „	v. Flavomaculata	„	„
„ „ „ 15	„ „ „ „	„ „ „ „	„Pungere“	Pungewe	„
„ 143, „ 1	„ oben	„ „ „ „	⊕	⊕	„
„ „ „ 9	„ „ „ „	„ „ „ „	⊕	⊕	„
„ „ „ 22	„ „ „ „	„ „ „ „	⊕	⊕	„

Ferner müssen die Namen der folgenden, von mir in den beiden letzten Bänden dieser Zeitschrift beschriebenen Arten geändert werden, da sie bereits in denselben Gattungen (meist von mir selbst) angewendet wurden, woran besonders mein jetzt leider so sehr schlechtes Gedächtniss Schuld ist.

Catocala Hetaera Iris VII, S. 285 ändere ich in *Cat. Aspasia* um, da ich in den *Mémoires Lépidopt. Romanoff*, Tom. VI, S. 592 bereits eine *Catocala* vom Amurgebiet als *Hetaera* beschrieb.

Eucosmia Alternata Stgr. und ab. *Fasciata* Stgr. Iris VIII, S. 332. Da ich in der *Stettiner ent. Zeitung* 1882, S. 68 bereits eine Aberration der *Triphosa Incertata* Stgr. ab. *Fasciata* benannt habe, und da beide Gattungen sehr nahe verwandt sind, so ist es wohl besser, den Namen für die Aberration von *Euc. Alternata* in *Ochrofasciata* umzuändern.

Cidaria Ignorata Stgr. Iris VIII, S. 336 ändere ich in *Iguotata* um, da ich bereits Iris V, S. 235 eine *Cidaria* vom Caucasus als *Ignorata* beschrieb.

Die folgenden von mir im letzten Iris-Bande beschriebenen Arten sind bereits von anderen Autoren früher benannt.

S. 300: *Lycaena Orbitulus* var. *Tartarus* Stgr. soll nach Grun-Grschimailo bestimmt seine in den *Hor. Soc. Ent. Ross.* XXV (1891), S. 452*) kurz (diagnostisch) beschriebene *Lyc. Orbona* sein.

S. 302: *Hepialus Varians* Stgr. Diese Art wurde vor mir bereits zweimal beschrieben, zuerst in den *Mémoires Romanoff* V, S. 85 (1889) als *Hep. Nebulosus* Alph., dann in den *Hor. Soc. Ent.*

*) Auf dieser Seite ist auch die von mir Iris VIII, S. 346 aufgeführte *Lyc. Tengstroemi* var. *Tangutica* Gr. Gr. beschrieben.

Ross. XXV, S. 463 (1891) als *Hep. Luteus* Gr. Gr. (ganz kurz in kaum 2 Zeilen).

S. 307: *Agrotis Decolor* Stgr. Bevor ich diese sehr abändernde Art beschrieb, sandte ich eine Anzahl möglichst verschiedener Stücke an Alpheraky zur Begutachtung ein. Er sandte mir dieselben als eine ihm unbekannte, wohl neue Art, zurück; vor Kurzem schrieb er mir, es sei dies seine (nach einem ♂ in den *Hor. Soc. Ent. Ross. XXVI*, S. 245 beschriebene)? *Eicomorpha Argillacea* Alph.

S. 338: *Cidaria Lugubris* Stgr. Auch von dieser an Alpheraky zur Ansicht eingesandten Art theilte mir derselbe vor Kurzem mit, dass er sie l. c. S. 450 als *Cid. Semenovi* beschrieben habe.

Ferner theilte mir Herr Grun Grschinailo mit, dass meine S. 341 beschriebene *Zeuzera Nubila* aus Kaschgar mit seiner in den *Hor. Soc. Ent. Ross XXIX*, S. 292 beschriebene *Zeuzera Strix* aus Transcaspien identisch sei. Nach seiner kurzen Beschreibung lässt sich dies nicht mit Sicherheit erkennen: da aber Linné bereits (vor fast 140 Jahren) einen *Cossiden Strix* nannte (der freilich von dem *Strix* Gr. Gr. sehr verschieden ist und in einer anderen *Cossiden*-Gattung steht) so möchte der Name *Nubila* vielleicht für diese Art vorzuziehen sein.

Schliesslich muss ich den grössten Lapsus, den ich in lepidopterologischer Beziehung je gemacht zu haben glaube, hier öffentlich beichten. Die von mir *Iris VIII*, S. 285 als *Erebia Nerine* var. *Almangoviae* aufgeführte Form aus dem Algäu ist weiter nichts als die gemeine *Er. Pronoe* Esp.! Als ich im August 1894 (damals *Reconvalescent* nach einer schweren Krankheit) diese Art fing, hielt ich sie für *Er. Nerine* var. *Reichlini* (die ja im südlichen Bayern freilich im Südosten zuerst gefangen wurde), der ja auch, besonders die ♂♂ von *Er. Pronoe* recht ähnlich sind. Ich war so überzeugt davon, *Er. Nerine* gefangen zu haben, dass ich meine Stücke hier nur damit und nicht mit anderen *Erebia*-Arten verglich, besonders auch nicht mit *Pronoe*, die in meiner Sammlung (wie in meinem Catalog) weit von *Nerine* getrennt ist. Auch Bang-Haas, dem ich diese angebliche *Nerine*-Form zeigte, machte mich nicht auf meinen Irrthum aufmerksam, was erst nach der Veröffentlichung dieser *Nerine* var. *Almangoviae* durch unser Mitglied, Herrn E. Püngeler, geschah. Mein jetzt leider so sehr schlechtes Gedächtniss, sowie der Umstand, dass ich seit einer Reihe von Jahren die gemeinen europäischen Arten nicht mehr wie früher, durch den steten Verkehr damit, unter Händen habe, mögen mich vielleicht in etwas entschuldigen. Vor allem mag dieser Lapsus mir und anderen ein warnendes Beispiel sein, dass man nie von vornherein, ohne genaue Prüfung, von irgend etwas als gewiss überzeugt, also dass man niemals voreingenommen sein soll.

S. 375: *Scodiona Inspersaria* Stgr. ändere ich in *Sc. Aspersaria* um, da der Name *Inspersaria* schon von Guenée für eine südafrikanische *Scodiona* verbraucht wurde.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Berichtigungen 400-401](#)